



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

2400. Kurfürst Joachim gestattet den Lüneburgern, die eine Salzniederlage
zu Brandenburg errichten wollen, drei Schiffe zur Probe zollfrei
einzuführen, vermutlich im Jahre 1505.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56621)

bestelbriues, ein Jar lang von dato vnd hie an vnnnd aus, wo sie von koniglicher maiestät so lang Im dinst enthalten, wo aber nicht bis wider an vns, vnd iglichs monats, vir wochen vor Ein monat gerechnet, vff ein pferdt zehen gulden Reimisch on allen Iren redlichen schaden zugeben vnd zubetzalen lassen versprochen, Doch das sie sich In solchem dinst mit rustigung, knechten, pferden vnd anderm dartzu gehorig, auch mit thun vnd lassen Nach dem Wolgebornnen vnd Edlen, vnsern Rath vnd liben getrewen Bern, Grauen von Hoenstein vnd herrn zu vieraden, den wir Inen Zu solchem Dinst zu gemeine Heuptman verordent vnd gesetzt haben, geburlicher weif vnd masse halten, betzeigen vnd brauchen lasse. Wo aber einer oder mehr solchs nicht thun oder halten wurden, das doch mit nichte sein, soll der oder dy zu yder Zeit von gnantem Grauen als Heuptman geurlaubt vnd ein ander an sein oder der stat angenommen werden, so oft das nott sein wirdet, domit koniglicher Maieftät vnserm Herrn, vnser gethanen Zusage nach, ein benugen geschee. Ob sich auch begeben, das der merer tayll kurfursten den Iren an solchem dinst einen merern oder wenigern Solt, dan Zehen gulden iglichs monats vff ein pfert, wie obltet, geben wurden, soll Inen dermassen von vns mit vffsetzung oder abbruche auch betzalung gescheen, vnd ob Inen an pferden oder knechten abgangk geschege, soll ein iglicher In einem Monden dem nechsten, dem das pferdt abgangen were, sich widerumb rusten oder aber der solt abgezogen werden. So sich auch begeben wurde, das einer oder mehr belegert vnd der feyndt halben nicht abkomen mochten oder aber mit kranckheit befehlen, soll Inen allenthalben an irem dinst vnd solt an Nachtayl sein. Wir wollen vns auch mit Inen vmb redliche vnd zimliche scheden allenthalben der pferde vnd gefengknis gleichmellig wie der merer teyl kurfursten Zu solchem Dinst gegen denen, so sie schicken vnd thun werden, mit gnediger erstattung halten vnnnd ertzeigen. Zu urkunt mit vnserm Zuruck uffgedrucktem Ingefellig verfigelt vnd Geben zu Colln an der Sprew, Freitags nach Dionisij, anno XV^o quinto.

Nach dem Schurm. Lehnscepialbuche XXXI, 210—211.

2400. Kurfürst Joachim gestattet den Lüneburgern, die eine Salzniederlage zu Brandenburg errichten wollen, drei Schiffe zur Probe zollfrei einzuführen, vermuthlich im Jahre 1505.

Vonn gotts gnadenn etc. Thun kunth etc. allen vnnnd iglichem Den vnsern, so mit dysem vnserm briue angelant vnnnd erfucht werdenn, Als die Ersamen vnnnd weyssen, vnnser liebe besondernn Burgermeyster vnnnd Rathmann der Stat Lunenburg vnns vnderriecht habenn, Das sy wyllens sein, Saltz von Lunenburg Die Elbe vnd hauell auff In vnser Stat Brandenburgk zuschiffen vnnnd alda ein nyderlag zu haltenn, vnnnd vnns gebeten, Inen solichs zuuerhengen vnnnd zu erlowben; das wir

dhann dem gemeinen nutz vnnnd den landenn zum besten, Inen auch aufs sundern gnaden vergont, erlobt vnnnd Im anfangk des Handels vnnnd In sunderheit zu einer probe drey schiff mit Saltz In vnfern Landen Czoll vnnnd aller besweris frey gegeben haben, Doch das sye sich furder mit der Zeit nach gelegenheit vnd billickeit mit vnns der Czoll halbenn Inn vnfernn Landenn vertragenn. Begernn darauff guttlich an euch, Ir wolleet dem Rath gemelter Stat Lunenburg solch drey schyff mit Saltz durch ewer Czoll aller beswerung frey vnd vnuerhindert fharen lassen, so sy sich dhan der Czoll halbenn mit vnns vertragen, wollen wir euch auch gnediglich bedenckenn, damit euch nach billickeit an ewer gerechtigkeit kein abbruch geschee vnd euch guttwillig hirann ertzeigenn, als wir vnns versehenn, Ihr thun werdet, das komet vns zugefallenn vnnnd vnser Ambtleut thun darann vnser gantze meynung. Czu urkunt etc.

Nach dem Churmärk. Schenscopialbuche XXXI, 212.

2401. Landes-Vertrag und Einigung zwischen dem Kurfürsten Joachim eines Theils und dem obersten Statthalter der Lausitzen, Herzog Siegmund von Schlesien, andern Theils zur Befolgung von Friedensstörungen und Räubereien in ihren Landen, vom 17. April 1506.

Zuwissen, So als der durchleuchtigste, hochgebornn Furst vnnnd herr, herr Joachim, Marggraue zu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs ertzkamerer vnd Churfurste, zu Stettin, pommern, Cassuben vnd der Wenden hertzoge, Burggraue zu Noremburg vnd Furst zu Rugen an einem, Vnns heintze Roder, hoffmaister, hieronimus Schulten, doctor, pfarnner zu Cotbus, hanns von pannewitz zu Cattlow, vnd der durchleuchtigst, hochgebornn Furst vnd herr, her Sigmundt, koniglichen Stams aus polann Gebornner, hertzoge in Slesien, zu Grofenglogaw, Trowpaw etc., durch Slesien vnd beyder Marggrauethumber ober vnd nyder lausitz obirster koniglicher Stadthalder anders tayls, vnns albrecht von Schreyberdorff, hawptman zu Budissynn, zu obir lawfitz vorweseher, Caspar von kockeritz, Ritter, zu nyder lausitz vorweseher, hannnfen von lydlaw, Ritter auff awres, mit irer beyderseyt f. g. fullen gewalt auff wege, dadurch man plackern, Straffen Rewbern vnd landesbeschedigern vnd andern mutwillern widerstant thue vnd die lande vnnnd straffen allenthalben in fridlichem wesen erhalten mochte, zureden vnd Rathen vnd vnns des an stat irer f. g. zuuoreynigen vff heut freytag in der osterlichen feyer in funffzehnhundertsten vnd sechsten jare gegen Cottbus abgefertiget, haben wir obbenbenanten Beyderseyt irer f. g. geschickte Rethen vns diser nachuolgender Meynung, wie es hinforder die obgnanten Fursten, vnser gnedigsten hern, mit jren lannden, leutten, ampten vnd gebieten gegen eynander halden sollen, voreynigt vnd vortragen. Zum ersten, das hinforder all sache, so sich zwischen den obgnanten vnsern gnedigsten heren, iren gewant-